



Vliesdampfbremse 65g, weiss

Ist eine Dampfbremse für diffusionsoffene Dach- und Wandkonstruktionen. Diese Dampfbremse schützt die Konstruktion vor Diffusionskondensaten. Sie sorgt dafür, dass entstandener Wasserdampf dosiert und kontrolliert durch die Wärmedämmung hindurch diffundieren kann.

Vorteile

- Leicht
- Verlegefreundlich
- Formstabil
- Recyclebar
- Förderbar entsprechend QNG Kriterien

Empfohlene Produkte

	OMEGA FROZEN Klebepaste
	AIRSTOP ELASTO Klebeband
	AIRSTOP SPRINT Dichtmasse
	AIRSTOP FLEX Klebeband
	AIRSTOP SOLO Klebeband
	AIRSTOP KB Klebeband

Erhältliche Dimensionen

Artikelnummer	Rollenbreite	Rollenlänge	Rollen / Palette	Gesamtfläche
2VDB311	1.5 m	50 m	30 Rollen	2250 m ²
2VDB3	3 m	100 m	30 Rollen	9000 m ²

Technische Daten

sd-Wert	14 m	Zusammensetzung	2-lagiger Verbund aus PP-Vlies und Folie
Dehnung (EN 12311-1) längs	70 - 120%	Dehnung (EN 12311-1) quer	80 - 130%
Höchstzugkraft (EN 12311-1) längs	140 (-30) N/50 mm	Höchstzugkraft (EN 12311-1) quer	90 (-20) N/50 mm
Weiterreisswiderstand (EN 12310-1) längs	105 (-35/+25)	Weiterreisswiderstand (EN 12310-1) quer	120 (-40/+30)
Temperaturbeständigkeit	-40-80 °C	Flächengewicht	75 g/m ²
Farbe	Weiss	Lagerung	Kühl und trocken
Brandklasse (EN 13501-1 / EN 11925-0)	E		

Vliesdampfbremse 65g, weiss

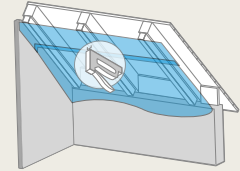
Info

Die Dampfbremse ist als Luftdichtheitsschicht und Dampfbremsschicht in Wand-, Dach- und Deckenbauteilen einsetzbar. Luftdichtheitsbahnen und Klebemittel sind in der Regel nicht dauerhaft UV-beständig und müssen deshalb mit Bekleidung abgedeckt oder anderweitig geschützt werden.



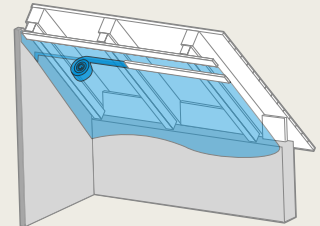
(1) Mechanisches befestigen der Dampfbremse

Es ist darauf zu achten, dass nur die glatte Seite mit Klebebändern luftdicht verklebt werden kann. Die Dampfbremse wird in der Regel quer zur Sparren-, Steher- oder Tramlage angebracht, die glatte bzw. bedruckte Seite zum Verarbeiter gerichtet. Die Bahnen mit Tackerklammern ca. 10 cm überlappend am Konstruktionsholz mechanisch befestigen. Bei C-Metall Profilen ist die provisorische Befestigung mit doppelseitigem Klebeband oder ev. Sprühkontaktkleber möglich.



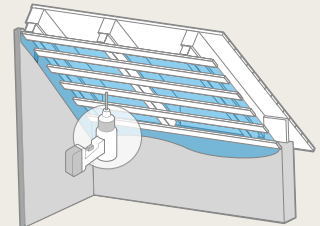
(2) Luftdichte Verklebung

Die luftdichte Verklebung der Stösse, Anschlüsse und Durchdringungen ist mit dem AIRSTOP Klebesystem vorzunehmen. Grundsätzlich ist die Folie auf der glatten Seite zu verkleben.



(3) Querlattung / Sparschalung

Vor Einbringung der Einblasdämmung werden die Querlatten im Achsabstand ≤ 30 cm raumseitig angebracht. Um die Klebestellen zusätzlich zu entlasten sollte die Lattung direkt auf der Stossverbindung positioniert werden! Anschlussverklebungen und druckbelastete Klebestellen sind mechanisch zu entlasten. Die Folie ist spannungsfrei zu verlegen.



(4) Längslattung

Wenn keine Querlattung vorgesehen ist, z.B. wenn eine Holzschalung auf Längslatten verlegt werden soll, ist die Dampfbremse parallel zum Sparren oder zur Konstruktion zu verlegen. Die Stösse müssen hierbei am Konstruktionsholz liegen und dort auch stossüberlappend angetackert und mit den AIRSTOP Klebebändern verklebt werden. Vor Einbringung der Einblasdämmung müssen die Längslatten zur mechanischen Entlastung der Verklebungen angebracht werden.

